



PRESSEMITTEILUNG

DON'T DRINK AND DRIVE startet in Mecklenburg-Vorpommern

Academy warnt Fahranfänger vor Alkohol am Steuer

Schwerin, 12. September 2022. Die Verkehrssicherheitskampagne „DON'T DRINK AND DRIVE“ geht im Jahr 2022 zum neunten Mal in Folge mit der „DDAD Academy“ auf Tour: Im September besucht das Team der „DDAD Academy“ insgesamt acht Berufsschulen in Mecklenburg-Vorpommern. Wichtige Bestandteile der Aktion sind der computergesteuerte Promille-Fahrsimulator, ein Promille-Quiz, der Promille-Parcours (mit Rauschbrillen) sowie viele persönliche Gespräche auf Augenhöhe. Ziel der Aktion ist es, Berufsschülerinnen und Berufsschüler frühzeitig für das Thema „Alkohol im Straßenverkehr“ zu sensibilisieren und auch über geltende Regeln für E-Bike oder E-Scooter aufzuklären. Start der „DDAD Academy“-Tour unter der Schirmherrschaft von Reinhard Meyer, Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit, war am Montag in der Landeshauptstadt Schwerin.

„Bis Ende Juli 2022 sind nach vorläufigen Ergebnissen der Polizei 44 Menschen bei Verkehrsunfällen in Mecklenburg-Vorpommern tödlich verunglückt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stieg damit die Anzahl der Getöteten leider um zehn Personen. Jeder dieser Unfälle ist einer zu viel“, sagte der Minister. Im Rahmen des ‚Paktes für Verkehrssicherheit‘ von Bund und Ländern wolle man bis 2030 die Zahl der Verkehrstoten um 40 Prozent reduzieren. Dieses Ziel soll mit einem bewährten Mix aus Aufklärung, Prävention und Verkehrskontrollen erreicht werden, so Meyer weiter: „Deshalb übernehme ich gerne die Schirmherrschaft der ‚DON'T DRINK AND DRIVE Academy‘-Tour 2022. Ich freue mich sehr, dass das Team der ‚DDAD Academy‘ in diesem Jahr insgesamt acht Berufsschulen in Mecklenburg-Vorpommern mit dem Promille-Fahrsimulator besucht. Die Einsätze der ‚DDAD Academy‘ sind eine sinnvolle Ergänzung zu unseren eigenen landesweiten Präventionsprojekten für mehr Verkehrssicherheit im Land. Dass die Hersteller der Bier-, Wein-, Sekt- und Spirituosenbranche mit der Aktion aktiv Verantwortung übernehmen, begrüße ich sehr. Für dieses Engagement möchte ich mich bei den Verbänden als Träger der Kampagne, ebenso wie bei den Kooperationspartnern

herzlich bedanken“, betonte der Minister während der Auftaktveranstaltung der „DDAD Academy“-Tour in Schwerin.

Im Mittelpunkt der Aktion steht der computergesteuerte Promille-Fahrsimulator: Er vermittelt aus der Fahrerperspektive hautnah und ungefiltert, wie sich bei 0,8 Promille die Sehleistung vermindert, Geschwindigkeiten falsch eingeschätzt werden, Lenkbewegungen unkoordiniert werden und wie sich die Reaktionszeit vor allem beim Bremsen vor plötzlich auftauchenden Hindernissen verlängert. Das Team der „DDAD Academy“ informiert über rechtliche Konsequenzen, Strafen und Versicherungsfolgen sowie über das Punktesystem des Kraftfahrtbundesamtes. Die Hyundai Motor Deutschland GmbH stellt als Mobilitätspartner der „DDAD Academy“ die Einsatzfahrzeuge.

Über die Kampagne

Die Kampagne „DON'T DRINK AND DRIVE“ der Spitzenverbände aus den Branchen Bier, Wein, Sekt und Spirituosen besteht seit 1993 und ist somit die älteste fortlaufende Verkehrssicherheitskampagne Deutschlands. Die Initiative beinhaltet neben der Event-Komponente der „DDAD Academy“ den Internetauftritt www.ddad.de. Im Bereich Social Media ist die Kampagne mit eigenen Seiten auf Facebook (www.facebook.com/ddad) und Instagram vertreten (www.instagram.com/ddad_de).

Bildunterschrift:

Ines Jesse, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit, testet den Promille-Fahrsimulator der „DON'T DRINK AND DRIVE Academy“ anlässlich der Auftaktveranstaltung in Schwerin.

Foto: DDAD/Raff

Weitere Informationen im Internet unter:

www.ddad.de

www.bierbewusstgeniessen.de/ddad

Pressekontakt:
Nina Göllinger
Pressesprecherin
Tel.: 030/209167-16
E-Mail: goellinger@brauer-bund.de



Folgen Sie uns auf Twitter: [@germanbrewers](https://twitter.com/germanbrewers)